

Anhang 1 Code of Conduct

1. Grundverständnis und Geltung

Wir, das unterzeichnende Unternehmen, verstehen uns als Teil der Gesellschaften, in denen wir unternehmerisch tätig sind und bekennen uns zu einer gesellschaftlich verantwortlichen Unternehmensführung, indem wir die unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen unserer geschäftlichen Tätigkeit auf Gesellschaft und Umwelt berücksichtigen und fortwährend bestrebt sind, diese in ökonomischer, sozialer und ökologischer Hinsicht in einen angemessenen Interessenausgleich zu bringen.

Wir handeln im Einklang mit allgemein anerkannten Werten und Prinzipien wie Integrität und Legalität und beachten insbesondere die international anerkannten Menschenrechte und Arbeitsstandards, wie sie im Code of Conduct festgehalten sind.

Wir teilen die Ziele und die Inhalte des Code of Conduct und werden im Rahmen unserer jeweiligen rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten alle geeigneten und zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um der freiwilligen Selbstverpflichtung fortlaufend an allen unseren Unternehmensstandorten im In- und Ausland nachzukommen. Falls bestehende nationale Regelungen im Widerspruch zu den Inhalten des Code of Conduct stehen oder der innerstaatliche Kontext es unmöglich macht, diesen uneingeschränkt nachzukommen, werden wir nach Wegen suchen, um die Anforderungen des Code of Conduct möglichst dennoch zu wahren.

2. Menschenrechte und Arbeitsstandards

Wir respektieren die Würde des Menschen und achten die international anerkannten Menschenrechte, wie sie insbesondere in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN)¹ festgehalten sind und in den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte² und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen³ adressiert werden sowie den OECD Leitfäden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht, zum einen für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln, und zum anderen zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten in der Bekleidungs- und Schuhwarenindustrie.

Wir berücksichtigen ferner die international anerkannten Arbeitsstandards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), wie sie nachfolgend im Code of Conduct aufgeführt sind.

In allen unseren Geschäftsaktivitäten sind wir stets bestrebt, Menschenrechtsverletzungen weder zu verursachen noch zu diesen beizutragen. Wir erwarten das Gleiche von unseren Geschäftspartnern. Soweit erforderlich und möglich, unterstützen wir hierbei unsere Lieferpartner.

2.1 Beschäftigungsverhältnisse

Wir behandeln unsere Mitarbeitenden mit Wertschätzung. Wir lehnen jegliche Form von rechtswidrigen Strafen, Missbrauch, Belästigung, Einschüchterung oder sonstiger unwürdiger Behandlung gegenüber Arbeitnehmern ab.

Wir halten uns bei sämtlichen Beschäftigungsverhältnissen an das jeweils geltende Arbeitsrecht und erwarten das Gleiche von unseren Vertragspartnern. Den Beschäftigten sind bei Beginn des Beschäftigungsverhältnisses verständliche Informationen über die wesentlichen Arbeitsbedingungen, einschließlich ihrer Rechte und Pflichten sowie der

¹ Allgemeine Erklärung der Menschenrechte – Universal Declaration of Human Rights

² UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte – UN Guiding Principles on Business and Human Rights

³ OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen – OECD Guidelines for Multinational Enterprises

Arbeitszeiten, Vergütung und Zahlungs- und Abrechnungsmodalitäten, zur Verfügung zu stellen.

Wir respektieren und schützen das Recht der Arbeitnehmer, ihr Beschäftigungsverhältnis unter Einhaltung der jeweils maßgeblichen Kündigungsfrist zu beenden.

2.2 Verbot von Kinderarbeit und Schutz jugendlicher Arbeitnehmer⁴

Wir tolerieren keine Kinderarbeit und beachten das anwendbare gesetzliche Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung. In jedem Fall beschäftigen wir keine Personen unter dem Alter, mit dem nach dem Recht des Beschäftigungsortes die allgemeine Schulpflicht endet, sowie unter 15 Jahren.

Wir erwarten von unseren Vertragspartnern, dass sie über angemessene Möglichkeiten zur Feststellung des Alters verfügen, um Kinderarbeit zu verhindern. Sollte Kinderarbeit festgestellt werden, sind unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen einzuleiten, die das Wohl, den Schutz und die Entwicklung des Kindes in den Mittelpunkt stellen.

Bei Personen unter 18 Jahre sind die Rechte jugendlicher Arbeitnehmer zu beachten; sie dürfen nur dann eingestellt werden, wenn sichergestellt ist, dass die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen weder eine Gefahr für ihre Gesundheit, Sicherheit oder Sittlichkeit darstellen noch für ihre Entwicklung schädlich sind.

2.3 Verbot von Zwangsarbeit⁵

Wir lehnen jede Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit ab, einschließlich jeglicher Form der Schuldknechtschaft, der Leibeigenschaft, der Sklaverei oder sklavenähnlicher Praktiken, des Menschenhandels oder sonstiger unfreiwilliger Arbeits- und Dienstleistungen, die mit den international anerkannten Arbeits- und Sozialstandards nicht vereinbar sind.

2.4 Vergütung⁶

Wir halten uns bei der Vergütung von Arbeitsleistungen an die gesetzlichen oder – soweit anwendbar – tarifvertraglichen Bestimmungen. Wir gewährleisten, dass der von uns gezahlte Arbeitslohn den geltenden gesetzlichen oder anwendbaren tariflich festgelegten oder branchenüblichen Mindestlohn nicht unterschreitet. In Ländern oder Regionen ohne einen gesetzlichen oder tariflichen Lohnrahmen achten wir besonders darauf, dass der geleistete Lohn für eine regelmäßige Vollarbeitszeit ausreichend ist, um die Grundbedürfnisse der Beschäftigten zu erfüllen. Wir arbeiten daran, existenzsichernde Löhne auch in den Ländern zu ermöglichen, wo es eine Lücke zu dem gesetzlichen Mindestlohn gibt.

Gesetzlich nicht zugelassene Lohnabzüge, einschließlich Lohnabzüge als Disziplinarmaßnahme, werden von uns nicht geduldet.

2.5 Arbeitszeiten⁷

Wir halten uns an die gesetzlichen oder anwendbaren tariflichen Bestimmungen zur Arbeitszeit, einschließlich Überstunden, Ruhepausen und Erholungsurlaub. In jedem Fall achten wir darauf, dass

die reguläre wöchentliche Arbeitszeit 48 Stunden zuzüglich maximal 12 Überstunden in der Woche nicht überschritten wird,

das Recht auf Ruhepausen an jedem Arbeitstag eingehalten wird,

nach sechs aufeinanderfolgenden Arbeitstagen regelmäßig ein arbeitsfreier Tag folgt sowie gesetzliche oder religiöse Feiertage und Urlaube respektiert werden.

⁴ ILO-Übereinkommen Nr. 138 und 182

⁵ ILO-Übereinkommen Nr. 29 und 105

⁶ ILO-Übereinkommen Nr. 26 und 131

⁷ ILO-Übereinkommen Nr. 1; ILO-Empfehlung Nr. 110

Überstunden werden mindestens gemäß den gesetzlichen oder tariflichen Regelungen ausgeglichen oder vergütet; ihre Anordnung erfolgt ausnahmsweise und ausschließlich auf gesetzlicher, tariflicher oder vertraglicher Grundlage.

2.6 Koalitionsfreiheit⁸

Wir respektieren das Recht der Arbeitnehmer auf Koalitionsfreiheit, Versammlungsfreiheit sowie das Recht auf Kollektiv- und Tarifverhandlungen, soweit dies im jeweiligen Beschäftigungsland rechtlich zulässig und möglich ist. Wenn dies nicht zulässig ist, suchen wir für unsere Mitarbeitenden sachgerechte Kompromisse.

2.7 Vielfalt und Inklusion, Diskriminierungsverbot⁹

Wir fördern eine Arbeitsumgebung, die Inklusion ermöglicht und in der die Vielfalt unserer Mitarbeitenden geschätzt wird. Wir bekennen uns zur Chancengleichheit und lehnen jede Form von Diskriminierung bzw. ungerechtfertigter Ungleichbehandlung in Beschäftigung ab, etwa aufgrund von nationaler und ethnischer Abstammung, sozialer Herkunft, Gesundheitsstatus, Behinderung, sexueller Orientierung, Alter, Geschlecht, politischer Meinung, Religion oder Weltanschauung.

Wir berücksichtigen ferner den Grundsatz der Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit.

2.8 Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz¹⁰

Wir beachten die nationalen und internationalen Arbeits- und Gesundheitsschutz-standards und sorgen für ein sicheres und gesundheitsförderliches Arbeitsumfeld, um die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden zu erhalten, Dritte zu schützen und Unfälle, Verletzungen sowie arbeitsbedingte Erkrankungen zu vermeiden. Dies umfasst regelmäßige Risikobewertungen der Arbeitsplätze und die Umsetzung geeigneter Gefahrenabwehr- und Vorsichtsmaßnahmen, einschließlich der Bereitstellung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.

Wir stellen sicher, dass unsere Mitarbeitenden in allen relevanten Arbeitsschutzthemen geschult sind.

3. Ökologische Verantwortung

Der Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen betrifft und verpflichtet uns alle. In diesem Bewusstsein üben wir unsere geschäftlichen Tätigkeiten unter Berücksichtigung der ökologischen Aspekte aus und bekennen uns zum Ziel einer klimaneutralen Zukunft.

3.1 Schutz von Umwelt und Klima

Wir nehmen unsere ökologische Verantwortung wahr, indem wir uns an die geltenden gesetzlichen Vorgaben und anerkannten Standards zum Schutz von Umwelt und Klima halten und Anstrengungen unternehmen, um die Auswirkungen unserer geschäftlichen Aktivitäten auf die Umwelt und das Klima kontinuierlich zu verbessern.

Wir haben geeignete Maßnahmen ergriffen, die sich an gesetzlichen und international anerkannten Standards orientieren und unter anderem folgende Themen abdecken:

- Fachgerechter und verantwortungsbewusster Umgang mit gefährlichen Stoffen und anderen Chemikalien sowie mit Abfällen, einschließlich Entsorgung;
- Bezüglich eines verantwortungsvollen Einsatzes von Chemikalien orientieren wir uns an dem Rahmenwerk der ZDHC
- Anstrengungen zur Reduktion oder Vermeidung von Abfällen und Minimierung von Emissionen aus Betriebsabläufen (z. B. Abwasser, Abluft, Lärm, Treibhausgase);

⁸ ILO-Übereinkommen Nr. 11, 87, 98, 135 und 141

⁹ ILO-Übereinkommen Nr. 100, 111 und 159; ILO-Empfehlung Nr. 165

¹⁰ ILO-Übereinkommen Nr. 155, 183 und 184; ILO-Empfehlung Nr. 164

- Schonung natürlicher Ressourcen, etwa durch Maßnahmen zur Einsparung von Wasser, Chemikalien und anderen Rohstoffen. Förderung des Einsatzes von kreislauf- und sonstigen klima- und umweltfreundlichen Technologien, Verfahren, Rohstoffen und Produkten sowie durch kontinuierliche Steigerung des Anteils nachhaltiger Materialien
- Anstrengungen zur Steigerung der Energieeffizienz und des Anteils grüner bzw. erneuerbarer Energien am Energieverbrauch an unseren Unternehmensstandorten.

3.2 Tier- und Artenschutz

Wir beachten die Grundsätze zum Schutz von Tieren und der biologischen Vielfalt und richten unser unternehmerisches Handeln entsprechend danach aus. Die Haltung und Nutzung von Tieren müssen den geltenden gesetzlichen Tierschutzanforderungen genügen und artgerecht sein. Das Washingtoner Artenschutzübereinkommen¹¹ ist einzuhalten.

4. Ethisches Wirtschaften und Integrität

Wir verfolgen ausschließlich legitime Geschäftsziele und -praktiken und unterhalten Geschäftsbeziehungen nur mit seriösen Partnern.

Wir verhalten uns gegenüber unseren Geschäftspartnern und Kunden fair und wertschätzend. Wir respektieren die unterschiedlichen rechtlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Hintergründe sowie Gegebenheiten der Länder und Regionen, in denen wir tätig sind. Wir orientieren unser unternehmerisches Handeln stets an allgemeingültigen ethischen Werten und Prinzipien, einschließlich Integrität und Achtung der Menschenwürde.

Wir treten für einen freien und fairen Welthandel ein und halten uns an das Recht und die Gesetze der Länder und Regionen, in denen wir geschäftlich tätig sind.

4.1 Korruption¹², Handelskontrolle, Geldwäsche

Wir lehnen jede Form von Bestechung und Korruption ab und vermeiden bereits jeglichen Anschein hiervon – sei es in Gestalt der Gewährung oder der Annahme von unlauteren Vorteilen.

Wir handeln in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zur Einfuhr- und Ausfuhrkontrolle und halten uns an die gesetzlichen Anforderungen zur Prävention von Geldwäsche.

4.2 Fairer Wettbewerb

Wir treten für einen freien und fairen Wettbewerb ein. Wir dulden keine wettbewerbswidrigen Absprachen und stellen sicher, dass wir in Übereinstimmung mit den geltenden Kartellgesetzen handeln. Wettbewerbsvorteile durch unlautere Geschäftspraktiken lehnen wir ab.

4.3 Personenbezogene Daten, Schutz von vertraulichen Informationen und geistigem Eigentum

Wir respektieren die Persönlichkeitsrechte unserer Mitarbeitenden, Geschäftspartner und Kunden und halten uns beim Umgang mit persönlichen Informationen an die geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorgaben zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und zur Informationssicherheit.

Wir achten sorgfältig darauf, dass uns anvertraute Geschäftsgeheimnisse und sonstige vertrauliche Informationen unserer Geschäftspartner und Kunden vor unerlaubter Erlangung, Nutzung und Offenlegung angemessen geschützt sind, mindestens jedoch nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen.

¹¹ Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen – Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora (CITES)

¹² Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption – United Nations Convention against Corruption

Wir respektieren das geistige Eigentum von unseren Geschäftspartnern, Kunden und sonstigen Dritten und achten beim Transfer von Know-how und Technologien darauf, dass ausreichende Vorkehrungen zum Schutz der geistigen Eigentumsrechte vorgenommen werden.

4.4 Verbraucherinteressen

Soweit unsere Produkte und Leistungen die Interessen von Verbrauchern betreffen, haben wir geeignete Maßnahmen getroffen, um die Sicherheit und Qualität der von uns angebotenen Produkte oder Leistungen zu gewährleisten. Wir stellen dabei sicher, dass unsere Produkte oder Leistungen den jeweils einschlägigen gesetzlichen Verbraucherschützenden Bestimmungen entsprechen.

Im Rahmen von Informations- und Vertriebsmaßnahmen berücksichtigen wir die Verbraucherinteressen, indem wir faire Geschäfts-, Marketing- und Werbepraktiken anwenden und die Verbraucheraufklärung fördern. Den Interessen von Kindern, Senioren, Menschen mit Behinderung und anderen schutzbedürftigen Verbrauchergruppen schenken wir besondere Achtsamkeit.

5. Umsetzung

Wir unternehmen geeignete und zumutbare Anstrengungen, um die Inhalte des Code of Conduct fortlaufend an allen Standorten unseres Unternehmens einzuhalten. Wir haben hierfür geeignete Maßnahmen und Prozesse eingerichtet und dokumentieren deren Umsetzung unternehmensintern in angemessener Weise.

Wir setzen uns mit unseren Einkaufs- und Beschaffungspraktiken auseinander und bemühen uns diese so auszurichten, dass sie nicht zu negativen Auswirkungen auf Menschenrechte, Umwelt und Integrität in den textilen Lieferketten beitragen.

Die Unternehmensleitung informiert sich in regelmäßigen Abständen über die Umsetzung und Arbeit der zuständigen Stellen und Personen.

5.1 Kommunikation und Schulung

Wir kommunizieren die Inhalte des Code of Conduct gegenüber unseren Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und anderen wesentlichen Stakeholdern und schulen unsere Mitarbeitenden bedarfsgerecht zu einzelnen Themen des Code of Conduct. Wir erwarten von unseren Mitarbeitenden, dass sie den Code of Conduct einhalten.

5.2 Erwartungshaltung an unsere Lieferketten, Maßnahmen zur Kontrolle

Die Inhalte des Code of Conduct spiegeln auch unsere Erwartungen an unsere Lieferpartner und sonstigen Vertragspartner in unseren Lieferketten wider. Wir erwarten insoweit, dass sie sich an den Inhalten des Code of Conduct orientieren oder einen vergleichbaren Verhaltenskodex anwenden und bestärken sie darin, diese Erwartungshaltung ihrerseits von den Vertragspartnern in ihrer Lieferkette einzufordern.

Wir setzen grundsätzlich auf langfristige, partnerschaftliche Geschäftsbeziehungen. Wir identifizieren und überprüfen daher unsere Vertragspartner in geeigneter Weise, bevor wir eine Lieferbeziehung eingehen, z. B. durch Selbstauskunft, Lieferantenzertifizierung oder Ähnliches. Wir behalten uns gegenüber unseren Lieferpartnern vor, die Einhaltung unserer Erwartungshaltung zu kontrollieren, z. B. mittels Auditierung. Werden schwerwiegende Verstöße festgestellt, behalten wir uns angemessene vertragliche Konsequenzen vor, einschließlich der Beendigung der Geschäftsbeziehung. Wir erwarten in jedem Fall, dass auf festgestellte Verstöße mit geeigneten Maßnahmen zur Prävention bzw. Abhilfe reagiert wird.

5.3 Hinweis auf Verstöße

Wir nehmen jeden Verstoß gegen den Code of Conduct ernst. Dort wo funktionierende Beschwerdemechanismen vor Ort nicht oder nicht ausreichend vorhanden sind, sind wir bestrebt diese mit geeigneten Maßnahmen zu unterstützen oder auszubauen.

Bei Meldungen über Verstöße leiten wir Maßnahmen zur ordnungsgemäßen und vertraulichen Klärung ein und ergreifen im Bedarfsfall geeignete Gegenmaßnahmen im Sinne von Abhilfe oder Prävention.

Annex 1

Code of Conduct

1. Basic understanding and validity

We, the undersigned company, consider ourselves as part of the societies in which we do business and are committed to socially responsible corporate governance by taking into account the direct and indirect effects of our business activities on society and on the environment, and continually striving to achieve an appropriate balance of interests in economic, social and ecological terms.

We act in accordance with generally recognised values and principles, including integrity and legality. We comply with internationally recognised human rights and labour standards as set out in the Code of Conduct.

We share the objectives of the Code of Conduct and will make every appropriate and reasonable effort, within the scope of our respective legal and actual opportunities, to comply with the voluntary commitment on an ongoing basis at all our company locations in Germany and abroad. Where national regulations contradict the contents of the Code of Conduct or the domestic context makes it impossible to fully comply with them, we will look for ways to nevertheless uphold the requirements of the Code of Conduct wherever possible.

2. Human rights and labour standards

We respect human dignity and uphold internationally recognised human rights, as set out in particular in the United Nations (UN)¹ Universal Declaration of Human Rights and addressed in the UN Guiding Principles on Business and Human Rights² and the OECD Guidelines for Multinational Enterprises³ as well as the OECD guidelines for due diligence, on the one hand for responsible business conduct and on the other hand for promoting responsible supply chains in the apparel and footwear industry. We also take into account the internationally recognised labour standards of the International Labour Organisation (ILO), as listed below in the Code of Conduct.

In all our business activities we always strive to neither cause nor contribute to human rights violations. We expect the same from our business partners. As far as necessary and possible, we support our supply partners in this.

2.1 Employment relationships

We appreciate our employees. We reject any form of unlawful punishment, abuse, harassment, intimidation or other undignified treatment towards workers.

We abide by the applicable labour law in all employment relationships and expect the same from our contractual partners. At the beginning of the employment relationship workers shall be provided with comprehensible information about the essential terms and conditions of employment, including their rights and duties, as well as the working hours, remuneration and payment arrangements and modalities.

We respect and protect the right of employees to terminate their employment in accordance with the applicable notice period.

¹ Universal Declaration of Human Rights

² UN Guiding Principles on Business and Human Rights

³ OECD Guidelines for Multinational Enterprises

2.2 Prohibition of child labour and protection of young workers⁴

We do not tolerate child labour and observe the applicable legal minimum age for admission to employment. We do not employ persons under the age at which compulsory education ends under the law of the place of employment and under the age of 15.

We expect our contractors to have adequate means of determining age to prevent child labour. If the use of child labour is identified, all necessary measures are immediately initiated focusing on the best interests, protection and development of the child.

For people under the age of 18, the rights of young workers shall be observed; they may only be hired if it is ensured that the working and employment conditions do not pose a risk to their health, safety or morals, nor are they harmful to their development.

2.3 Prohibition of forced labour⁵

We reject all forms of forced or compulsory labour, including any form of bonded labour, serfdom, slavery or slave-like practices, trafficking in human beings or any other in-voluntary labour and services that are not in conformity with internationally recognised labour and social standards.

2.4 Remuneration⁶

We adhere to the statutory or – where applicable – collective agreement provisions for the remuneration of work performance. We ensure that the wage paid by us does not fall below the applicable statutory minimum wage or the applicable collectively agreed minimum wage set or customary in the sector. In countries or regions without a statutory or collective wage framework, we pay particular attention to the fact that the wages paid are sufficient for regular full-time work in order to meet the basic needs of the employees. We strive to help make living wages possible in countries where there is a gap to the statutory minimum wage.

We do not tolerate deductions from wages that are not permitted by law, including deductions from wages as a disciplinary measure.

2.5 Working hours⁷

We adhere to the statutory or applicable collective agreement provisions on working time, including overtime, rest breaks and annual leave. In any event, we make sure that

- the regular weekly working time does not exceed 48 hours plus a maximum of 12 hours overtime per week,
- that the right to rest breaks is respected on each working day,
- that six consecutive working days are regularly followed by a day off
- and that public or religious holidays and holiday leave are respected.

Overtime shall be compensated or remunerated at least in accordance with statutory or collectively agreed regulations; it shall be ordered exceptionally and exclusively on a statutory, collectively agreed or contractual basis.

⁴ ILO Conventions 138 and 182

⁵ ILO Conventions 29 and 105

⁶ ILO Conventions 26 and 131

⁷ ILO Convention 1; ILO Recommendation 110

2.6 Freedom of association⁸

We respect the right of workers to freedom of association, freedom of assembly and the right to collective bargaining and wage negotiations, insofar as this is legally permissible and possible in the respective country of employment. If this is not permissible, we seek appropriate compromises for our employees.

2.7 Diversity and inclusion, ban on discrimination⁹

We promote a work environment that enables inclusion and where the diversity of our employees is valued. We are committed to equal opportunities and reject any form of discrimination or unjustified unequal treatment in employment, for example on the basis of national and ethnic origin, social background, health status, disability, sexual orientation, age, gender, political opinion, religion or belief.

We also take into account the principle of equal pay for workers of all genders for work of equal value.

2.8 Health and safety at work¹⁰

We adhere to national and international occupational health and safety standards and ensure a safe and healthy working environment in order to maintain the safety and health of our employees, protect third parties and prevent accidents, injuries and work-related illnesses. This shall include regular risk assessments of the workplace and the implementation of appropriate security and precautions, including the provision of appropriate personal protective equipment.

We ensure that our employees are trained in all relevant occupational health and safety topics.

3. Environmental responsibility

The protection and preservation of natural resources concerns and obligates us all. With this in mind, we conduct our business activities taking into account the ecological aspects and are committed to the goal of a climate-neutral future.

3.1 Protection of the environment and climate

We assume our environmental responsibility by complying with applicable legal requirements and recognised standards for the protection of the environment and climate, and by making efforts to continuously improve the impact of our business activities on the environment and climate.

We have taken appropriate measures, which are based on legal and internationally recognised standards, and cover the following topics, among others:

- Professional and responsible handling of hazardous substances and other chemicals as well as waste, including disposal;
- With regard to the responsible use of chemicals, we are guided by the framework of the ZDHC
- Efforts to reduce or prevent waste and the minimisation of emissions from operations (e.g. waste water, waste air, noise, greenhouse gases);
- Conservation of natural resources, for example through measures to save water, chemicals and other raw materials;

⁸ ILO Conventions 11, 87, 98, 135 and 141

⁹ ILO Convention 100, 111 and 159; ILO Recommendation 165

¹⁰ ILO Convention 155, 183 and 184; ILO Recommendation 164

- Promoting the use of recycling and other climate and environmental technologies, processes, raw materials and products; and by continuously increasing the proportion of sustainable materials
- Efforts to increase the energy efficiency and the proportion of green or renewable energies in energy consumption at our company locations.

3.2 Animal and species protection

We respect the principles of animal welfare and biodiversity and align our corporate actions accordingly. The keeping and use of animals must comply with the applicable legal animal welfare requirements and be appropriate to the species. The Washington Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora¹¹ shall be complied with.

4. Ethical business practices and integrity

We pursue only legitimate business objectives and practices. We build and maintain business relationships only with reputable partners.

We behave in a fair and appreciative manner towards our business partners and customers. We respect the different legal, economic, social and cultural backgrounds and circumstances of the countries and regions in which we operate. We always base our entrepreneurial actions on universally valid ethical values and principles, including integrity and respect for human dignity.

We support free and fair world trade and abide by the laws and regulations of the countries and regions in which we do business.

4.1 Corruption¹², trade control, money laundering

We reject all forms of bribery and corruption and already avoid any appearance thereof be it in the form of granting or accepting unfair advantages.

We act in accordance with the applicable import and export control regulations and comply with legal requirements for the prevention of money laundering.

4.2 Fair competition

We support free and fair competition. We do not tolerate any anti-competitive agreements and ensure that we act in accordance with the applicable antitrust laws. We reject competitive advantages due to unfair business practices.

4.3 Personal data, protection of confidential information and intellectual property

We respect the privacy rights of our employees, business partners and customers and adhere to the applicable data protection and security requirements and regulations when handling personal information.

We take great care to ensure that commercial secrets and other confidential information that our business partners and customers entrust to us are adequately protected from unauthorised acquisition, use and disclosure, at least in accordance with the relevant legal provisions for the protection of business secrets.

We respect the intellectual property of our business partners, customers and other third parties. We ensure that sufficient precautions are taken to protect intellectual property rights when transferring expertise and technologies.

¹¹ Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora (CITES).

¹² United Nations Convention against Corruption

4.4 Consumer interests

Where our products and services concern the interests of consumers, we have taken appropriate measures to ensure the safety and quality of the products or services we offer. We ensure that our products or services comply with the relevant statutory consumer protection regulations.

As part of our information and distribution activities, we take consumer interests into account by applying fair business, marketing and advertising practices and promoting consumer education. We pay particular attention to the interests of children, senior citizens, people with disabilities and other vulnerable consumer groups.

5. Implementation

We make appropriate and reasonable efforts to comply with the contents of the Code of Conduct on an ongoing basis at all our company's locations. We have set up suitable measures and processes for this purpose and document their implementation within the company in an appropriate manner.

We deal with our purchasing and procurement practices and strive to align them in such a way that they do not contribute to negative effects on human rights, the environment and integrity in the textile supply chains.

The executive management is kept informed at regular intervals about the implementation and work of the responsible bodies and persons.

5.1 Communication and training

We communicate the contents of the Code of Conduct to our employees, business partners and other key stakeholders and train our employees on relevant topics as required. We expect our employees to comply with the Code of Conduct.

5.2 Expectations of our supply chains, control measures

The Code of Conduct also reflect our expectations of our supply partners and other contractual partners in our supply chains. In this respect, we expect them to comply with the contents of the Code of Conduct or to apply a comparable code of conduct. We encourage our business partners to demand this expectation from the contractual partners in their supply chain.

We value long-term business relationships based on partnership. We therefore identify and verify our contractual partners in an appropriate manner before entering into a supply relationship, e.g. through self-disclosure, supplier evaluation or similar.

We reserve the right to monitor our supply partners' compliance with our expectations, e.g. by means of auditing. Should serious violations be identified, we reserve the right to appropriate contractual consequences, including termination of the business relationship. In any case, we expect that any violations that are identified will be dealt with by appropriate preventive or remedial measures.

5.3 Notice regarding violations

We take any violation of the Code of Conduct seriously. Where there are no functioning complaints mechanisms on site, or not enough of them, we endeavor to support or expand them with suitable measures.

In the case of reports of possible violations, we shall take follow-up measures for proper and confidential clarification and, if necessary, appropriate preventive or remedial measures.